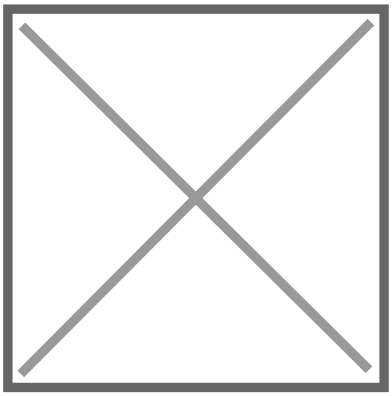

Neid- Erfahrungen

## Description

## Zeichen der Zeit

KlosterÃ¤pfel - Foto: Cornelia Napierski

*Foto: Cornelia Napierski / KlosterÃ¤pfel*

Kennen Sie das auch, dieses starke GefÃ¼hl von Neid?

Man bringt dies nicht gerne zur Sprache, und doch handelt es sich um ein urmenschliches PhÃ¤nomen, eine allgegenwÃ¤rtige Erfahrung, in der Familie, unter Freunden, in der Gemeindeâ?¦
Neid, ein GefÃ¼hl, das tief im Herzen sitzt, schmerzhaft und zerstÃ¶rerisch ist. Es nagt an uns, bedrÃ¤ngt uns und lÃ¤sst uns unzufrieden sein, mit dem, was ist. Man spÃ¼rt ein Defizit, fÃ¼hlt sich im Minus und zu kurz gekommen. Oder man mÃ¶chte mehr haben, mehr sein wie andere, aus dem Schatten heraustreten und Beachtung finden. Ã?ngstlich versucht jeder seine Position zu verteidigen. Man empfindet sich ungerecht behandelt, und will nicht, dass einem etwas genommen wird.

Andere werden oft als schÃ¶ner, intelligenter, bevorzugter angesehen.
Ein Teufelskreis â?? dieses stÃ¤ndige Vergleichen und Bewerten.

Versuchen wir grÃ¶Ã?er zu denken und unser Blickfeld zu weiten. SchÃ¤rfen wir unsere Wahrnehmung. Schauen wir auf das, was ist, und bleiben bei uns selber.

So kann es gelingen, die Emotionen loszulassen, und im Vertrauen auf Gott, den Kreislauf zu durchbrechen. Sind doch alle Menschen einmalig, einzigartig und unvergleichbar, eben Gottes geliebte Kinder. Danken wir fÃ¼r die uns geschenkten Gaben, fÃ¼r den Reichtum unserer Seele. Lernen wir, uns nicht die Lebensfreude zu rauben. Suchen wir lieber das Verbindende zwischen allen Menschen.

Cornelia Napierski